

# Züchtung für die Welternährung

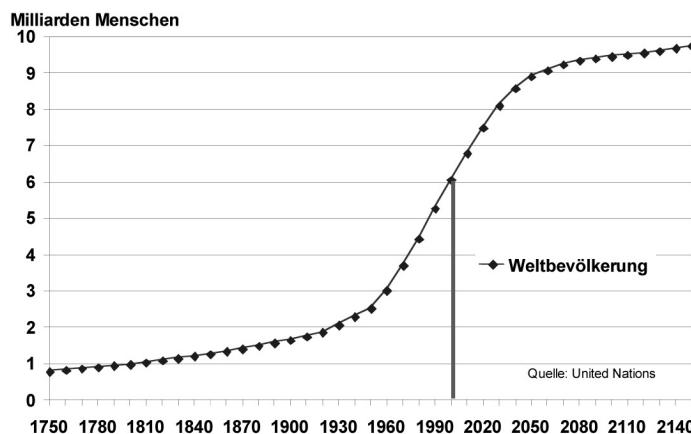
*Joachim von Braun, Washington*

---

## 1 Welternährung und Landwirtschaft: Lage, Trends und Risiken

Nach den gegenwärtigen Schätzungen wird die Weltbevölkerung von derzeit rund sechs Milliarden auf etwa neun Milliarden Menschen bis zum Jahre 2050 zunehmen. In diesem Zeitraum muss es uns gelingen, 50 Prozent mehr Menschen zu ernähren als heute auf der Welt leben, und diese Bevölkerung wird (pro Kopf) - wegen steigenden Einkommen und veränderten Konsumgewohnheiten im Zuge der Globalisierung - zusätzliche Ansprüche an Menge und Qualität der Lebensmittel haben.

Wir haben das Problem von Hunger, Unterernährung und Mangelernährung bis heute noch nicht hinreichend gelöst. Die Lage ist jedoch besser als vor zwei Jahrzehnten: Waren im Jahre 1980 noch etwa 920 Millionen Menschen in den Entwicklungsländern nicht ausreichend ernährt, so sank die Zahl bis zum Jahre 2000 auf 800 Millionen.



**Abb. 1:** Entwicklung der Weltbevölkerung von 1750 bis 2150 (Mittlere UN-Prognosen)

Im gleichen Zeitraum wuchs die Weltbevölkerung um etwa eine Milliarde Menschen. Die gute Nachricht lautet also: Es ist innerhalb von zwei Jahrzehnten gelungen, die Nahrungsmittelproduktion so zu steigern, dass mehr als eine Milliarde Menschen zusätzlich ernährt werden können.